



BÜNDNER  
KUNSTMUSEUM  
CHUR

MUSEUM D'ART  
DAL GRISCHUN  
CUIRA

MUSEO D'ARTE  
DEI GRIGIONI  
COIRA

# Salzteigfiguren



# Figuren formen mit Material aus der Küche

In dieser Anleitung zeigen wir dir, wie man aus einfachem Material Figuren machen kann. Alle Materialien findest du in der Küche. Du musst also nicht einmal raus und extra dafür einkaufen gehen:

Du brauchst:

- zwei Tassen Weissmehl
- eine Tasse Salz
- ein Tasse Wasser

Die Zutaten musst du nun in einer Schüssel zu einem Teig kneten. Und schon ist der Salzteig fertig! (Achtung, der Salzteig ist nicht geeignet zum Essen!)

Nun geht es ans Formen. Deiner Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Aber Achtung: je dicker und grösser das Objekt ist, desto länger braucht es bis es ganz trocken ist.

Damit die Skulptur haltbar bleibt, musst du diese im Ofen trocknen. Damit sie keine Risse bekommt, musst du zwei Backgänge einplanen. Eine Stunde bei 50 Grad und eine Stunde bei 150 Grad.



## Noch nicht genug von Kunst?



Lass dich beim Formen von Alberto Giacomettis kleinen Porträtfiguren inspirieren. Du kennst vielleicht seine langen, dünnen schreitenden und stehenden Figuren. Doch bevor Giacometti diese Figuren gemacht hat, hat er in den 1930er Jahren Skulpturen gemacht, die kaum grösser waren als sein Daumen. Zu dieser Zeit ist das Werk "Buste de Silvio" entstanden.

Versuche, deinen Kopf nachzubilden. Welche Details sind möglich? Welche musst du weglassen? Der Kopf von Silvio, zeigt trotz seiner Grösse viele Details. Jedoch besteht das Risiko, dass man ihn im Museum leicht übersieht.

Daher entschied Alberto Giacometti, den Kopf auf einen grossen Doppelsockel zu stellen. Die Gipsfigur "Buste de Silvio" ist mit diesem Doppelsockel nur 18 cm hoch. Das Bündner Kunstmuseum ist stolz, diese Figur zu besitzen, denn es gibt ganz wenige Skulpturen aus dieser Zeit. Alberto Giacometti ist dafür bekannt, dass er viele seiner Figuren zerstört hat.